



2024, 255 Seiten, 12.5 x 20.0 cm,
ISBN 978-3-290-18605-0
CHF 15.00 - EUR 15,00
Lieferbar

NEU

Gerhard Engelsberger

Ins Offene glauben

Innehalten. Weitergehen. Für Menschen in kirchlicher Verantwortung

- Dem Grundbedürfnis Spiritualität Raum geben
- Boxenstopp für die Seele
- Aus langjähriger Praxis
- Für alle, die in der Kirche Verantwortung tragen
- Mit ausformulierten Gebetsvorschlägen

«Mit ihrer Sehnsucht kommen Menschen zu uns in der Hoffnung, wir hätten die spirituelle Kompetenz. Könnten Wege lesen, Zeichen deuten, Segen zusprechen, Steine wegräumen, Gott zum Eingreifen bewegen. Hätten Einsichten in Geheimnisse und Verständnis für Umwege. Hätten einen Vers für die Schuld, einen Reim auf den Tod und einen Spruch gegen die Not. Ich suche einen geistlichen Weg, der verantwortlich, tröstlich, segensreich mit diesen virulenten Erwartungen umgeht.»

Gerhard Engelsberger kennt die vielfältigen Herausforderungen und Erwartungen, denen Haupt- und Ehrenamtliche in der Kirche begegnen. In kurzen Impulsen schildert er jeweils ein konkretes Erlebnis und benennt die damit verbundenen Fragen und Zweifel. Ein weiterführender Text eröffnet neue Perspektiven. Ein Gebet stellt die Situation in offenen Raum.

Das Buch ermutigt, ins Offene zu glauben, und bei Schwierigkeiten nicht das Weite, sondern die Weite zu suchen. So entsteht, was Menschen in kirchlicher Verantwortung oft fehlt: ein Raum für die eigene Sprachlosigkeit und ein Ort für die eigene Spiritualität.

Gerhard Engelsberger

Gerhard Engelsberger, Jahrgang 1948, war Gemeindepfarrer in Mannheim und Wiesloch und Mitarbeiter in der kirchlichen Medienarbeit bei Südwestrundfunk, der Deutschen Welle, ARD und ZDF. Zahlreiche Publikationen zu Gottesdienst, Predigt, Seelsorge, Lebensberatung und zur Ausbildung des theologischen Nachwuchses. Seit 2000 ist er Schriftleiter der «Pastoralblätter. Predigt – Gottesdienst – Seelsorge – Die Praxis».